

# Gestern, heute, morgen

Bußgottesdienst Advent 2019

---

## **Lied**

## **Begrüßung**

mit Hinweis auf den Bußteil, der ausnahmsweise erst nach dem Evangelium (anstelle der Predigt) kommt.

## **Tagesgebet**

## **Lesung**

## **Antwortgesang**

## **Evangelium**

---

## *Buß- und Versöhnungsteil*

---

Bei Schülerbeichten fällt auf, dass meistens nur das gebeichtet wird, was unmittelbar vor der Beichte passiert ist: zu Hause beim Frühstück, auf dem Schulweg oder gerade eben in der Klasse.

Eine **ganzheitliche Versöhnung** sieht anders aus. Für eine tiefgreifende und anhaltende Versöhnung muss ich

1. Die Vergangenheit und die Zukunft miteinbeziehen
2. Bereit sein, alle Gefühle, Verletzungen, Kränkungen und Enttäuschungen ehrlich anzuschauen.

Daher hat dieser Versöhnungsgottesdienst 3 Teile:

1. Der Blick in die Vergangenheit
2. Die Gegenwart
3. Und der Blick in die Zukunft.

## **1. Der Blick in die Vergangenheit**

- Kann ich auf eine unbeschwerte Kindheit zurückblicken?
- Sind Verletzungen, Kränkungen oder gar Misshandlungen passiert, die ich nicht aufgearbeitet habe und die ich als Altlasten mit mir herumschleppe?
- Bin ich versöhnt mit meinen Eltern und Geschwistern?
- Haben sich einige meiner damaligen Träume und Erwartungen erfüllt, oder ist mein Leben ganz anders gelaufen, wie ich es mir vorgestellt hatte?
- Trage ich eine alte Schuld mit mir herum?

Herr, erbarme dich....

## **2. Die Gegenwart**

- Bin ich im Großen und Ganzen mit meinem gegenwärtigen Leben zufrieden?
- Wie geht es mir mit meinem Partner, meiner Partnerin, meinen Kindern?
- Habe ich Probleme mit Kolleginnen und Kollegen, mit Vorgesetzten und Chefs?
- Greife ich regelmäßig bzw. übermäßig zu Ersatzbefriedigungen: Alkohol, Tabletten, Drogen, übertriebenem Sport....
- Mache ich jemandem das Leben schwer?
- Glaube ich an Gott und an ein Leben nach dem Tod?

Christus erbarme dich...

## **3. Der Blick in die Zukunft**

- Habe ich Angst vor der Zukunft, Angst vor einer Krankheit, Verlustangst?
- Was möchte ich im Leben noch erreichen? Gibt es Ziele, die ich anstrebe?
- Blicke ich mit Optimismus und Freude in die Zukunft, oder ist mein Blick getrübt durch Hoffnungslosigkeit und Pessimismus?
- Habe ich mich schon mal gefragt, was Gott mit mir vorhaben könnte? Wäre ich bereit, seinem Anruf zu folgen, oder soll er mich besser in Ruhe lassen?
- Hege ich irgendeine böse Absicht in meinem Herzen?

Herr, erbarme dich...

---

## *Vergebungsbite:*

---

Schuldbekennnis

Gebet:

**Herr Jesus Christus,  
mein gegenwärtiges Leben ist mitgeprägt von der Vergangenheit und von  
meinem Blick in die Zukunft.**

**Ich bitte dich, hilf mir, meine Vergangenheit aufzuarbeiten  
und versöhnt in die Zukunft blicken zu können.**

**Wenn ich aktiv schuldig geworden bin,  
sei es in der Vergangenheit,**

**sei es bei meinen Plänen für die Zukunft  
oder auch im gegenwärtigen Leben,**

**dann bitte ich dich um dein Erbarmen.**

**Nimm von mir alle Schuld  
im Namen des Vaters, der Sohnes und des Heiligen Geistes.**

Feier der Versöhnung:

Fortsetzung der hl. Messe mit der Gabenbereitung.